

# Neue Drei-Auen-Schule

Verlagsveröffentlichung

## „Haus der Bildung“ in Oberhausen

Die neue Drei-Auen-Schule – mehr als nur eine Grundschule

Ein wichtiges einzigartiges Schulprojekt ist vollendet: Die Drei-Auen-Volksschule, direkt am neu gestalteten Drei-Auen-Quartiersplatz in Oberhausen-Nord ist in Betrieb gegangen.

Das für Augsburg einmalige Konzept wurde in enger Abstimmung von Schulreferent Sieghard Schramm und Sozialreferent Dr. Konrad Hummel entwickelt: Die dreißigjährige Grundschule (Jahrgangsstufen 1 bis 4) mit neben-schulischen Betreuungen für die Kinder wird durch ein Zentrum für Bildung und soziale Kultur für die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils ergänzt.

Erstmals erhält Oberhausen-Nord eine eigene Schule. Sie berücksichtigt alle aktuellen Anforderungen einer Schule im 21. Jahrhundert: Für die Betreuung sind in dem Gebäude zwei Hortgruppen für Grundschul Kinder



Der Neubau der Drei-Auen-Schule in Oberhausen-Nord verursachte Gesamtkosten von über zehn Millionen Euro.

eingerrichtet, zusätzliche Wege zu benachbarten Kindertagesstätten entfallen. Für die älteren Schülerinnen und Schüler (Altersstufe Hauptschulbereich) aus dem

Wohnquartier besteht eine Ganztagsbetreuung. Für den gemeinsamen offenen „Mittagstisch“ steht ein großzügiger Speisesaal zur Verfügung. Das neu geschaffene

Haus mit seiner modernen Turnhalle ist zugleich Begegnungsstätte für Jung und Alt:

■ Offene Jugendarbeit, betreut durch den Stadtjugendring, Treffpunkt im Internet-Café des Hauses

■ Quartierswerkstätte, betreut durch das Sozialpädagogische Institut der Lehmbaugruppe e.V.  
■ Stadtteiltreff für Arbeitskreise und Initiativen aus dem Stadtteil  
■ Räume für mannigfaltige Angebote aus Kultur, Kreativität, Sport und Freizeit.

So wird die Schule für die Jüngsten zum Lebensraum, für die Bewohner des Stadtteils zum aktiven und kreativen Mittelpunkt, der sie einlädt Gestaltung und Verantwortung zu übernehmen. Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert: „In Bildung zu investieren ist eine vorrangige Aufgabe für die Zukunft unserer Stadt!“ pm

### Dachsanierung

Wir führen aus:

- Bauspenglerei
- Steildach
- Flachdach
- Gründach

### Hummel

Bedachungstechnik GmbH  
Bergmühlstraße 32 · 86153 Augsburg  
Telefon 0821/56889-0

### Drei-Auen-Schule Oberhausen



Schreinerei-Fenster  
www.sedimeyr.  
SEBASTIANWEG 10  
86316 DERCHING  
Tel 0821-780050  
FAX 0821-782287

Wir führen aus: Fer  
Bra

### KLAUS HOCH + TIEFBAU



Donnerstag, 8. Februar 2007  
AZ - Nummer 32

Wertachanzeiger

Richtig einladend wirkt die Spiellandschaft im Pausenhof der neuen Drei-Auen-Schule. Doch während die Grünfläche noch ein bisschen Schonung benötigt, kehrt morgen in dem 95 Meter langen und rund zehn Millionen Euro teuren Neubau Leben ein: Die ersten und dritten Klassen beziehen ihre Räume.

Bilder: Ruth Plössel



## „Ein offenes Haus für Oberhausen“

Mit dem Einzug von sechs Klassen geht Drei-Auen-Schule teilweise in Betrieb – Zehn-Millionen-Projekt für alle Generationen

Von unserer Redakteurin  
Andrea Baumann

## Oberhausen

Die Maße der neuen Drei-Auen-Schule muten gigantisch an: Das 95 Meter lange Gebäude nahm in gut eineinhalb Jahren auf einem 11 000-Quadratmeter-Areal Gestalt an. Dort, wo einst die Wohnanlage Weidenastand, geht morgen eine ganz besondere Bildungsstätte zumindest teilweise in Betrieb. Neben einer Grundschule beherbergt der Bau jede Menge Räume, die die Ahornerstraße 21 zu einer wichtigen Adresse für alle Generationen in Oberhausen-Nord macht.

Geschäftsführer Edgar Mathe und Architekt Ulrich Vlcek von der Augsburger Gesellschaft für Stadtentwicklung (AGS) sprechen von einem „offenen Haus für Oberhausen mit einer Adresse und vier Briefkästen“, in dem theoretisch an 365 Tagen im Jahr Betrieb herrschen könnte.

## Gemeinschaftswerk der Referate

Als vor einigen Jahren der Stadtrat eine eigene Schule für Oberhausen-Nord beschloss, war schnell klar, dass der Neubau als konzeptionelles Gemeinschaftswerk von Schulreferent Sieghard Schramm und seinem Sozial-

kollegen Dr. Konrad Hummel neben den klassischen Unterrichtsräumen eine Vielzahl von Betreuungs- und Freizeitmöglichkeiten anbieten und zugleich zu einem Begegnungsort auch für die erwachsenen Bewohner des Stadtteils werden soll.

Der Unterricht steht im ersten und zweiten Obergeschoss im Mittelpunkt: Dort ziehen morgen die bislang in Pavillons und in der Werner-Egk-Schule untergebrachten ersten und dritten Klassen ein – insgesamt sechs an der Zahl. Ab September geht dann die dreizügige Grundschule komplett in Betrieb. Rektorin Brigitte Kraus steckt voll im Umzugsstress, spricht aber dennoch von „freudiger Erwartung“. Zur Freude Anlass geben ihr die „flexiblen Klassenzimmern“ mit Tafeln und Pinnwänden an mehreren Seiten. Warme Farben kontrastieren mit den Betonwänden. Und auch die anderen Räumlichkeiten vom Elternsprechzimmer bis zur Bibliothek lassen bei den Lehrkräften keine Wünsche offen.

Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss werden sich die Schüler mit anderen Nutzern teilen. Neben Werksälen und einem zweigruppigen Hort steht dort eine Aula mit Akustikdecke zur Verfügung, die mit den beiden Mehrzweckräumen auf stolze 350 Quadratmeter erweitert werden kann.

## Zahlreiche Farbakzente

Im Souterrain liegen schließlich die Räume, die dem Gebäude erst recht den Begriff „multifunktional“ verleihen. Architekt Vlcek bezeichnet dieses Geschoss lieber als „Tiefhof mit 100 Prozent Tageslicht“. In der Tat wirken die Zimmer, die ab März Ganztagsbetreuung, Küche, Speisesaal, Internetcafé und Bürgertreff beherbergen, hell und freundlich. Sportplatz, Pausenhof mit Spielfläche und Turnhalle komplettieren den Bau, der mit zahlreichen Farbakzenten an den Schiebe-

Erdgeschoss

Hort

Klassen 1 bis 6

Klassen 7 bis 12

Verwaltung

Musikraum Bibliothek

Speisesaal

Ganztagsbetreuung

Internetcafe

Bürgerbüro

Mehr als nur Schule: Der Wegweiser gibt bereits einen Einblick in die verschiedenen Angebote in der Ahornerstraße 21.

fenstern versehen ist. Eigentlich sollten die Erst- und Drittklässler bereits im vergangenen September die Drei-Auen-Schule in Beschlag nehmen. Doch der harte Winter 2005/2006 brachte die im Juli 2005 begonnenen Bauarbeiten für mehrere Monate zum Erliegen. Für Mathe kann sich das Ergebnis nun aber sehen lassen: „Die Schule ist ein angemessener und zugleich krönender Abschluss der Stadtsanierung in Oberhausen-Nord.“

Mit knapp zehn Millionen Baukosten sei auch der finanzielle Rahmen eingehalten worden, betont der AGS-Chef. Rund die Hälfte muss die Stadt als Bauherrin selbst schultern. Die andere Hälfte wird durch Fördermittel von Bund und Freistaat finanziert.



Probesitzen vor dem ersten Unterrichtstag: Rektorin Brigitte Kraus und Architekt Ulrich Vlcek fühlen sich richtig wohl in einem der neuen Klassenzimmer.



Freiwilliger Schnupperunterricht am Wochenende. Stadtrat Dieter Benkard, Bildungsreferent Sieghard Schramm und Architekt Ulrich Vleck (von links) im Klassenzimmer der 3 b.



Markant präsentieren sich Gebäude und Turnhalle der Drei-Auen-Schule durch die roten und gelben Sonnenmarkisen. Bilder: Angelika Lonnemann

# Multifunktionales „Haus für Oberhausen“

Knapp 400 Besucher bei der ersten öffentlichen Besichtigung der Drei-Auen-Schule – Gebäude müssen dem Stadtteil dienen

**Oberhausen (alon).** **Erstmals öffnete sich die Drei-Auen-Schule für die interessierte Öffentlichkeit. Rund 400 Personen aus Oberhausen nahmen die Gelegenheit wahr, das multifunktionale Gebäude, das nur zur Hälfte als Grundschule genutzt wird, zu besichtigen.**

Nur 16 Monate lang war die Bauzeit, die Kosten beliefen sich auf 10,5 Millionen Euro, wovon der Regelzuschuss des Freistaates etwa die Hälfte beträgt. Den Rest der Kosten trägt die Stadt Augsburg.

In den beiden oberen Stockwerken ist die Drei-Auen-Grundschule untergebracht, die ab September vierzünftig mit insgesamt 16 Klassen arbeiten wird. Die Schulleiterin ist Brigitte

Kraus. Im Erdgeschoss befindet sich neben etlichen Werkräumen der Hort, in dem rund 50 Grundschüler untergebracht werden können. Schildkröten, Kicker, Klavier und verschiedene Instrumente sind nur einige der Highlights, die es in den freundlichen und warmen Räumen gibt.

Hortleiter Peter Eisenberger ist gleichzeitig der „nicht-technische“ Gebäudemanager der Schule, der die komplexe Aufgabe übernehmen wird, Wünsche und Anliegen aller im Gebäude untergebrachter Nutzer harmonisch zu verbinden.

Im Untergeschoss befindet sich die Stadtteilwerkstatt der SIA, die Ganztagsbetreuung mit eigener Küche (verantwortlich: der kreative Rikschafahrer Bernd Beigl), das Stadtteil-

büro mit Bürgertreff und ein Internetcafé. In der Holzwerkstatt der SIA (Sozialpädagogisches Institut der Augsburger Lehmbaugruppe) werden 12 arbeitslose Jugendliche den Hausmeister unterstützen und übernehmen auch haustechnische Aufgaben für die WBG-Gebäude in der Nachbarschaft.

## Signal für Oberhausen-Nord

Bildungsreferent Sieghard Schramm war neben Stadtrat Dieter Benkard Ansprechpartner für die interessierten Bürger. Mit sichtbarem Stolz führte er durch die weiten Flure und erläuterte: „Wir wollten mit diesem Gebäude ein Signal für Oberhausen-Nord setzen. Bisher konnte hier kein Gemeinwesen entstehen.

Nun gibt es ein kommunikatives Achsenkreuz mit der Kirche im Westen und der Schule im Osten.“ So wie die Drei-Auen-Schule stelle es sich die Stadt vor, wenn sie Schulen baue. Die Gebäude müssten dem Stadtteil dienen, sagte Schramm. „Als Großstadt müssen wir andere Antworten auf die demographische Entwicklung finden, als etwa bei Schulbauten auf dem Land.“

Erste Anregungen für Ergänzungen wurden von Benkard notiert, so wünscht sich etwa die Schulleiterin noch einen Schulgarten für die Kinder. „Ich werde einen entsprechenden Antrag im Bauausschuss stellen“, versprach Benkard. „Man könnte einen Kleingarten in der Nachbarschaft für diesen Zweck freistellen.“